

## **Städtefreundschaft mit Bad Schwalbach** **Einblicke in den Gegenbesuch in Deutschland** **oder ein AFA Buc Wunsch geht in Erfüllung**

Buc, 15.11.2024 - Nach dem Besuch aus Bad Schwalbach in Buc im Oktober 2023, war es soweit: **Am Wochenende vom 19. bis zum 21. Oktober 2024 machte die 7-köpfige Delegation aus Buc ihren Gegenbesuch in Bad Schwalbach.** Die AFA Buc, als Mitglied des neu gegründeten Partnerschaftskomitees von Buc ("Comité de Jumelage de Buc"), war mit dabei, zusammen mit Stéphane Grasset, Bürgermeister von Buc, den stellvertretenden Bürgermeistern, John Colleemallay und Maguy Ragot-Villard, der Stadträtin Karine Abrami, Sabine Minvielle und Isabelle Ribot, Vorsitzende des Partnerschaftskomitees.

Nach der Anreise, mit Zug und PKW, wurde die Delegation direkt zum „**Partnerschaftlichen Abend**“ der Stadt Bad Schwalbach und der Gemeinde Heidenrod in das Kurhaus Bad Schwalbach eingeladen. Hier wurden an diesem Abend die **ukrainischen Partner** der beiden deutschen Städte gefeiert, und Buc war direkt mit dabei, mitten in sehr bewegenden Reden und anschließenden folklorischen Tänzen, in einer sehr "gemeinschaftlichen" Stimmung. Die Gemeinschaft spiegelte sich auch auf dem Platz vor dem Kurhaus wieder, hier wehten nebeneinander **die ukrainische, die deutsche, die französische und die europäische Flagge.**

Am Sonntag stand zuerst morgens eine französische **Stadtführung** mit Stadtrat Peter Neugebauer auf dem Programm, der die Delegation in die Kurgeschichte der Stadt einführte. Vor Kurzem sind sogar die Informationstafeln des Brunnenwegs ins Französische übersetzt worden.

Ein besonderer Höhepunkt war **im Rathausfoyer** zu sehen. Hier ist nunmehr die **Buc-Fahne zu sehen, mit dem in Holz gefassten Schlüssel der Stadt Buc und der Medaille des französischen Senats**, welche die deutsche Delegation bei ihrem letzten Besuch in Buc aus den Händen des Bürgermeisters und des Präsidenten des Senats, Herrn Gérard Larcher erhalten haben.

Nach einem **Mittagessen** mit typischen lokalen Spezialitäten in der Langenschwalbacher Schlemmer und Kultur Station, dem **stillgelegten Bahnhof der Stadt**, ging es nachmittags weiter zum Besuch der weltweit größten **Analogrechner-Sammlung**, in Hettenhain. Dr. Bernd Ulmann riss alle Besucher in seinen Bann mit seinen spannenden Anekdoten rund um die schweren "Urzeit"-Maschinen.

Der **offizielle Empfang** der Delegation aus Buc fand am Sonntagabend statt. Ein ganz besonderer Abend mit Sektempfang war für uns im schönen **Kurhaus** vorbereitet. Nach mehreren spannenden **Reden**, die die Geschichte zwischen den beiden Städten **mit zahlreichen Anekdoten** hochleben ließ... Na, das waren ganz schön viele Reden<sup>1</sup>, aber toll war es allemal!

Höhepunkt war das **Unterzeichnen in beiden Sprachen der "Absichtserklärung zur Vorbereitung**, die seit 1993 bestehende Städtefreundschaft zwischen Bad Schwalbach und Buc zu **einer Städtepartnerschaft** weiterzuentwickeln", gefolgt von einem Gruppenbild der Delegation mit Herrn Bürgermeister Oberndörfer, den Kulturbeauftragten der Stadt, König Ludwig und Sissi alias Peter Gronau und seine Frau ... Anschließend, führte Peter Gronau als König Ludwig II. fantastisch durch das Programm, bei dem auch künstlerische Einlagen nicht fehlen durften, wie die vier ganz besondere Solo-Tanzeinlagen des TSG Ohren oder ein Sologesang. Viele sehr herzliche Gespräche wurden dann bei einem gemeinsamen Buffet mit lokalen Spezialitäten geführt, von Spundkäse bis hin zu Ei mit grüner Soße. Nach der Übergabe der Delegationsgeschenke klang der 2. Tag unseres Besuchs bei einem gemütlichen gemeinsamen Abend aus.

Und am Montagmorgen ging das volle Programm weiter. Mit 2 Feuerwehrbussen fuhr die Delegation zum **Besuch der ESA in Darmstadt**. Bei einer lehrreichen Führung und Einführung in die friedliche Nutzung der Raumforschung, sogar in französischer Sprache, wurden uns die verschiedenen Missionen der Esa erklärt.

Weiter ging es zum Mittagessen ins **Klosters Eberbach in Eltville** (hier wurde übrigens der Film Name der Rose mit Sean Connery gedreht). Heute kann die ausladende Klosteranlage besichtigt werden, welche auch regelmäßig Playmobil-Ausstellungen beherbergt (eigens wurde für das Kloster sogar eine Playmobil-Figur geschaffen: eine Mönch mit Wildschwein).

Auf dem Rückweg machte die Delegation ein **gemeinsames Bild vor einem der erneuerten Stadteingangsschildern**. Bei einem gemütlichen Abendessen klangen die 2,5 Tage aus, in einem leckeren kroatischen Restaurant gegenüber sehr Rathauses, Europa muss sein. Hier wurden direkt **neue Pläne geschmiedet und Ideen ausgetauscht** zu möglichem zukünftigem Austausch im Bereich Theater, oder von Sprachschülern, oder auch mit Verbindung zum Thema Comics und Bucky... Glückliche und voller bleibender Eindrücke ging es für die Delegation wieder zurück!

- 
- <sup>1</sup>-
- Bürgermeister und Kurdirektor der Stadt Bad Schwalbach, Markus Oberndörfer
  - Amtierende Schwalbenkönigin der Stadt Bad Schwalbach, Eyleen Essers
  - Stadtverordnetenvorsteherin der Stadt Bad Schwalbach Gabriele Langkowski
  - Bürgermeister der Stadt Buc, Stéphane Grasset
  - 2. Stellvertretender Bürgermeister der Stadt Buc, John Colleemallay
  - Vorsitzende des Partnerschaftskomitees der Stadt Buc, Isabelle Ribot
  - Vorsitzende der AFA Buc, Silvia Gobert-Keckeis
  - Gründungsmitglied der dt-frz. Gesellschaft (DFG) BS, Annette Lührsen
  - Französischlehrerin und Schüleraustauschkoordinatorin der Nikolaus-August-Otto Schule, Miriam Gleichmann



## Association Franco-Allemande de Buc

*Adhérente à la Fédération des Associations Franco-Allemandes pour l'Europe et à la FAFA Île-de-France*

**Wir freuen uns schon sehr unsere Freunde aus Bad Schwalbach spätestens nächstes Jahr bei der Unterzeichnung des "echten Partnerschaftsabkommens" wieder zu sehen!**

Zum Abschluss, als 2020 die AFA Buc zum 30jährigen Jubiläum ihren deutsch-französischen Wunschbaum in den Schlosspark gepflanzt hatte, war es unser Wunsch den Austausch mit Bad Schwalbach wieder hochleben zu lassen. Was bleibt uns da vier Jahre später zu sagen?

**Ganz einfach - Danke lieber Wunschbaum!**